

## Zeitungsartikel aus Stadt Intern zur Ausbildungsmesse 2007

Journal für die Beschäftigten der Stadt Köln  
Stadt Intern, Ausgabe August/September 2007

S. 24

# Ausbildungsmesse im Rheinpark



Das engere Orga-Team der Ausbildungsmesse: Martina Runschke von der Ausbildungsleitung in der Mitte mit „ihren“ Azubis Karsten Yongsing-Yue, Nadine Flöhl, Stephanie Maier und Matthias Leßmann (von links).

Das war schon ein buntes Treiben im 50-jährigen Rheinpark, als die Ausbildungsleitung am 12. Juni zur Ausbildungsmesse für Schüler und Jugendliche einlud. Gemeinsam mit den Verbundpartnern RheinEnergie, KVB, Kliniken, SBK, GAG, Bühnen, StEB, KölnTourismus, Berufsfeuerwehr und Gebäudewirtschaft konnten

mehr als 25 Ausbildungsberufe vorgestellt werden. Alle hatten sich etwas einfallen lassen, um für ihren Beruf zu werben, wobei die Köche ausgekocht mit schmackhaftem Fingerfood und leckeren Säften lockten. Die Straßenwärter hatten sogar eine Verkehrsinsel mit Poller und Schildern aufgebaut, bei den Gärtnern durfte man Töpfchen bepflanzen (und mitnehmen), bei den Tischlern konnte man sich im Hobeln üben....

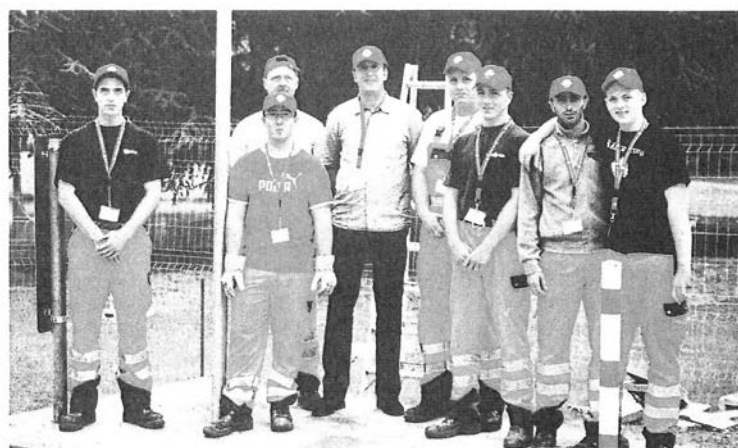
OB Fritz Schramma zimmerte sich hier einen kleinen Würfel zurecht, ehe er auf der inmitten eines Blumenmeeres errichteten

Bühne die Vorzüge der Ausbildung bei der Stadt oder den der Stadt nahestehenden Arbeitgebern würdigte. Gleiches taten im Laufe des Vormittags Stadtdirektor Guido Kahlen und Ausbildungsleiterin Ulrike Willms, wobei die Moderation einmal mehr in den Händen von Nikolaus Kleine lag. Mehrere hundert Jugendliche, die meisten von ihnen vorm Eintritt ins letzte Schuljahr, nutzten die Chance, sich umfassend zu informieren. Sofort festlegen wollte sich allerdings kaum jemand, Jana kann da als typisches Beispiel gelten: „Im Moment stürmt alles auf mich ein, der eine sagt dies, der andere das, und einen guten Schulabschluss muss ich ja auch erst einmal schaffen....“ erzählte sie dem Berichterstatter.

„Don´t panic“ könnte man Jana da mit dem Namen der fabelhaften Band aus Witten antworten, die das Rahmenprogramm der Ausbildungsmesse gestaltete: Informationen wirken manchmal erst mit dem Verzug des Wohlüberlegten. Vielleicht kommt ja eine Verbundausbildung in Betracht - die Ausbildungsleitung bietet immer mehr davon an und hat kürzlich insbesondere für diese Strukturen-öffnende Strategie eine Belobigung von der Bundesagentur für Arbeit für „herausragendes Engagement“ bei der Nachwuchsförderung bekommen.



Schöne Anerkennung für die Stadt Köln: Die Bundesagentur für Arbeit würdigte vor kurzem das „herausragende Engagement in der Ausbildung“ mit einem Zertifikat.



Mal eben eine Verkehrsinsel in den Park gesetzt: die jungen Straßenwärter.

# The Making of....

Der Oberbürgermeister  Stadt Köln

Textilreinigerin / Textilreiniger



Textilreinigung  
 Textilreinigung

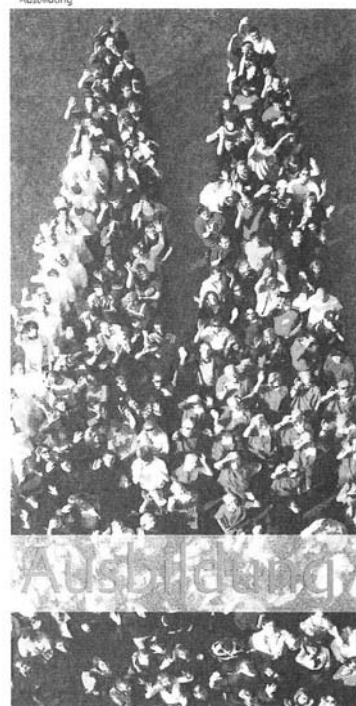
Foto zum Flyer: Matthias Leßmann

Die Ausbildungsmesse im Rheinpark war üppig mit einer Serie von Flyern ausgestattet worden, die Kurzinformationen zu den städtischen Berufsbildern bieten. Maria Luckey, Auszubildende in der Fotowerkstatt des Rheinischen Bildarchivs (siehe Leitartikel), hatte die Aufgabe, für 31 Ausbildungsberufe jeweils ein typisches Motiv „einzufangen“, was ihr mit Unterstützung von Martina Runschke von der Ausbildungsleitung und Inspektorenanwärter Matthias Leßmann in einem wahren Ritt über den Bodensee innerhalb eines Arbeitstages gelang. 30 Fotos sind echt, etwa jenes, das Jacqueline Schrank als angehende Kauffrau für Sport und Fitness zeigt (siehe letzte „Stadt intern“). Nur ein Foto ist „gefaked“: In der Textilreinigung der Kliniken war schon Feierabend als die Fotografen kamen, aber Abhilfe schnell gefunden: Maria Luckey schlüpfte selbst in den Kittel, und Matthias Leßmann drückte auf den Auslöser....

Flyer Nummer 32, der grundsätzliche Infos zur städtischen Ausbildung anbietet, machte besonders viel Vorarbeit erforderlich. Fast 200 Azubis wurden in den Rheinpark „beordert“, damit Marion Mennicken ein Dom-Spitzenfoto aus luftiger Höhe gelingen konnte.

Der Oberbürgermeister  Stadt Köln

Ausbildung



Ausbildung

Foto zum Flyer: Marion Mennicken



Wolfgang F. Meier



Wolfgang F. Meier

Die Sonne spielte mit, als die Fotowerkstatt des Rheinischen Bildarchivs zu einem der aufwändigsten „Shootings“ in der Geschichte der Stadtverwaltung im Rheinpark in Aktion trat. Gefragt war das Foto für den Flyer rechts oben auf dieser Seite. Was so leicht aussieht, verlangte Vorarbeit: Die benötigte Mindestanzahl von Laien-Darstellern musste kalkuliert, die Feuerwehr „alarmiert“ und der Dom vorab mit Flatterband auf dem Rasen skizziert werden.... Ehe schließlich Marion Mennicken in den Korb stieg und aus luftiger Höhe für den mimisch-gestischen Feinschliff und die richtige Blende sorgte.